

## **Beschlüsse**

zur Drucksachenummer

**00510/2022**

**Weiterer Umgang mit der Wahl der Beigeordneten für das Dezernat II (Jugend, Soziales und Gesundheit) und 2. Stellvertreters/in des Oberbürgermeisters vom 28.03.2022**

---

### **Beschlüsse:**

<b>27.06.2022</b>	<b>Stadtvertretung</b>
<b>025/StV/2022</b>	<b>25. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung der Stadtvertretung</b>

### **Bemerkungen:**

**1.**

Es erfolgt eine verbundene Aussprache zu den Tagesordnungspunkten 9 und 27.

**2.**

Es liegt folgender Ergänzungsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 21.06.2022 vor:

Die Stadtvertretung möge beschließen:

Punkt 3.

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Stelle Beigeordneten für das Dezernat II (Jugend, Soziales und Gesundheit) und 2. Stellvertreters/in des Oberbürgermeisters neu auszuschreiben.“

**3.**

Es liegt folgender Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 21.06.2022 vor:

Der Beschlusstext unter 2. wird folgendermaßen ersetzt:

„2. Die Stadtvertretung beschließt, die Wahl der/des Beigeordneten für das Dezernat II (Jugend, Soziales und Gesundheit) und der/des 2. Stellvertreters/in des Oberbürgermeisters auf die Tagesordnung der nächsten ordentlichen Sitzung der Stadtvertretung zu setzen.“

**3.**

Der Stadtpräsident stellt zuerst den Ergänzungsantrag der Fraktion DIE LINKE vom 21.06.2022 zur Abstimmung.

Punkt 3.

„Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Stelle Beigeordneten für das Dezernat II (Jugend, Soziales und Gesundheit) und 2. Stellvertreters/in des Oberbürgermeisters neu auszuschreiben.“

**Abstimmungsergebnis:**

bei 22 Dafür-, 14 Gegenstimmen und zwei Stimmenthaltungen beschlossen

**3.1**

Mit Beschlussfassung des Ergänzungsantrages der Fraktion DIE LINKE vom 21.06.2022 ist der Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 21.06.2022 sowie der Antrag DS 00504/2022 „Revidierung des Antrags zum dritten Beigeordneten“ (siehe Tagesordnungspunkt 27) gegenstandslos.

**3.2**

Der Stadtpräsident stellt sodann die Beschlussvorlage in der Fassung des zuvor beschlossenen Ergänzungsantrages der Fraktion DIE LINKE vom 21.06.2022 zur Abstimmung.

**Beschluss:**

1. Der Beschluss zur Wahl von Frau Karin Müller zur Beigeordneten für das Dezernat II und zur 2. Stellvertreterin des Oberbürgermeisters vom 28.03.2022 wird wegen des Widerspruchs des Ministeriums für Inneres, Bau und Digitalisierung Mecklenburg-Vorpommern aufgehoben.
2. Die Stadtvertretung beschließt, das laufende Stellenbesetzungsverfahren für die Funktion eines/einer Beigeordneten für das Dezernat II (Jugend, Soziales und Gesundheit) abubrechen.
3. Der Oberbürgermeister wird beauftragt, die Stelle Beigeordneten für das Dezernat II (Jugend, Soziales und Gesundheit) und 2. Stellvertreters/in des Oberbürgermeisters neu auszuschreiben.

**Abstimmungsergebnis:**

mehrheitlich bei acht Gegenstimmen und einigen Stimmenthaltungen beschlossen